

# SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **43 (1970)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.07.2024**

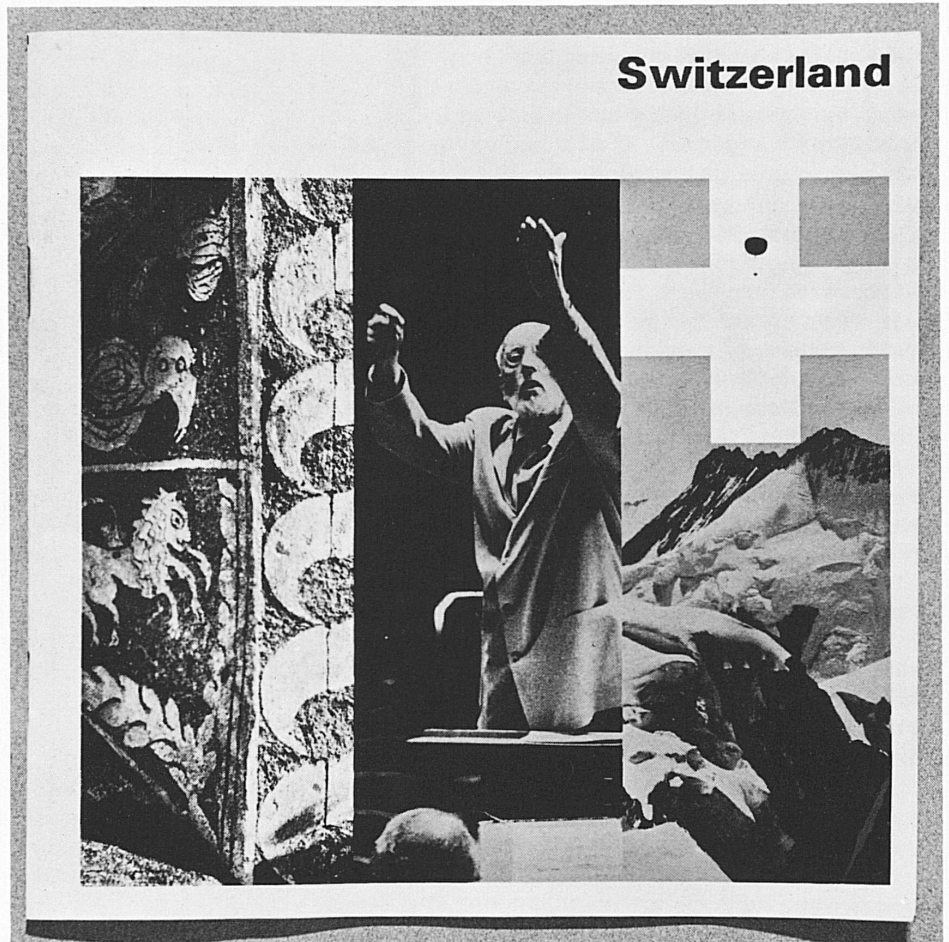
## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Zahl der amerikanischen Gäste, die unser Land kennen lernen möchte, steigt von Jahr zu Jahr. Um dem wachsenden Bedürfnis nach aktueller und umfassender Information über die Schweiz in den USA nachzukommen, hat die Schweizerische Verkehrszentrale eine spezielle Broschüre geschaffen, welche in einer Auflage von 400'000 Exemplaren durch die SVZ-Agenturen in New York und San Francisco sowie durch die konsularischen Vertretungen der Schweiz in den USA den Interessenten - zumeist Mittelschülern und Studenten - kostenlos abgegeben wird. Zahlreiche Fotos und grafische Darstellungen erleichtern die überaus abwechslungsreiche Lektüre dieser letzten der rund 20 im Jahr 1969 erschienenen Publikationen der SVZ. Der grösste Teil der Auflage wird ausserdem mit einer ansprechenden Schweizerkarte, welche auf der Rückseite zusätzliche Informationen über die vielgestaltige Schweiz und das Verkehrsnetz enthält, ausgerüstet. (Gestaltung: R.Bächi, SVZ; Grafik: H.Looser, VSG)



## "ACHT JAHRE GRATISFERIEN IN DER SCHWEIZ"

Der Ferienkalenderwettbewerb der SVZ war ein grosser Erfolg.

"Reise durch Europa - raste in der Schweiz" - mit diesem Slogan hat die SVZ ein neues Reise- und Ferienkonzept geschaffen. In



seinem Geiste verwirklichte sich auch eine Idee, die seither von vielen Ländern kopiert worden ist. Denn sie rief unserem grossen Ferienkalender-Wettbewerb, der gleichzeitig in zwölf Staaten, die Schweiz eingerechnet, durch den Hauptsitz der SVZ in Zürich und deren Agenturen in Europa und Amerika organisiert wurde.

In einem zwei Jahre dauernden Wettbewerb liessen sich so nach dem Motto "Schweizer Reisen ein Gewinn - gewinnen Sie Schweizer Reisen" bis Ende September 1968 Ferien zu jeder beliebigen Jahreszeit gewinnen, also "Ferien nach Mass".

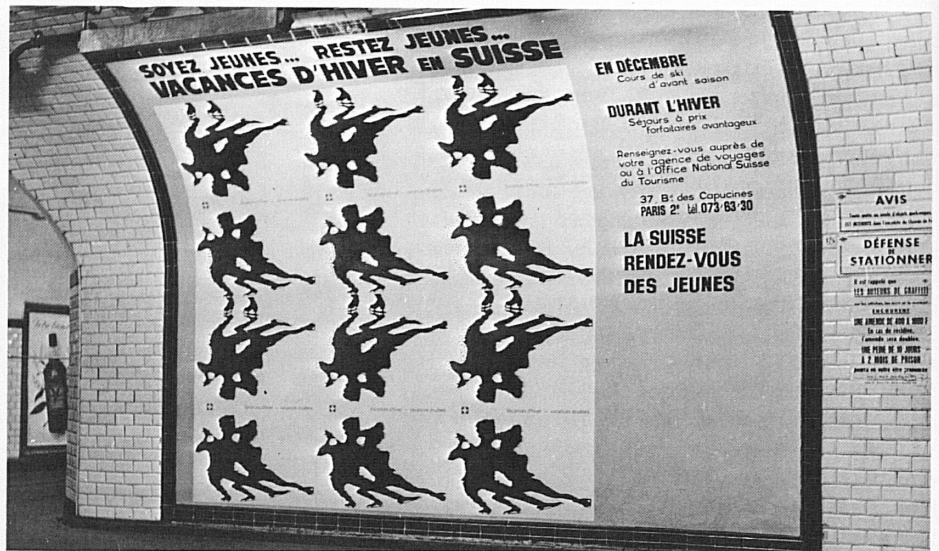
◀ Am späten Morgen des 19. Dezember landete auf dem Flughafen Zürich eine Maschine der Swissair aus New York kommend. An Bord befand sich die sechsköpfige Familie Bartlik aus Greenwich im amerikanischen Bundesstaate Connecticut. Für die SVZ bildete diese

Reise den Schlusspunkt der Ferienkalender-Aktion. Die nachstehenden Zahlen mögen ihr Ausmass verdeutlichen: Verteilung des 5-sprachigen Ferienkalenders in einer Auflage von 30'000 Exemplaren; um der grossen Nachfrage gewachsen zu sein, mussten die Kalenderbilder im Postkartenformat nachgedruckt werden. Acht Wettbewerbe pro Land. Zwölf Länder. Pro Gewinner vier Wochen Gratisferien, also total 96 Monate oder acht Jahre. Trostpreise in der Form von 400 Jahresabonnements auf die Revue "Schweiz" der SVZ und 160 Buchpreise. An Antworten sind eingegangen: in der Schweiz ca. 25'000, wovon 24'370 richtige. Auf die anderen Wettbewerbsländer entfallen 575'000 eingegangene Lösungen, davon 490'000 richtige. Erfreulich war immer wieder das publizistische Echo auf die Verlosungen in Presse, Radio und Fernsehen.

PROPAGANDE DE L'ONST  
DANS LE METRO DE PARIS

Sur les murs du métro parisien, à la station Opéra, l'ONST met en valeur les attraits des vacances d'hiver dans nos montagnes. La répétition du motif des patineurs, choisi par Philipp Giegel pour une affiche en noir et blanc plusieurs fois primée, permet de souligner avec harmonie les bienfaits des vacances blanches, bain de jouvence pour le corps et l'esprit. L'agence ONST à Paris renseigne sur toute la gamme de nos stations hivernales et la variété de leurs attraits; elle délivre les titres de transports pour s'y rendre. C'est dire que son adresse est, elle aussi, une invitation permanente lancée à tous les usagers du métro. Gageons que bon nombre d'entre eux n'hésiteront pas à choisir la Suisse pour leur prochain rendez-vous: Les jeunes de tous âges y sont les bienvenus!

La dernière affiche de l'ONST:  
Une réalisation de Philipp Giegel sur le thème des jeunes personifiés avec grâce.



Die Schweiz für die Jungen zwischen 70 und 7